



PRESSEMITTEILUNG 12/18

München, 06.04.2018

A 8 München- Salzburg Neuer leiser Fahrbahnbelag zwischen der Anschlussstelle Bad Reichenhall und Bundesgrenze

Die Autobahndirektion Südbayern wird in der Zeit zwischen den Oster- und Pfingstferien auf der Salzburger Autobahn zwischen der Anschlussstelle Bad Reichenhall und der Bundesgrenze in beiden Fahrtrichtungen die alte Fahrbahn herausfräsen und durch einen neuen leisen Fahrbahnbelag ersetzen.

Die Arbeiten beginnen am Montag, den 9. April gegen 8:00 Uhr und laufen Tag und Nacht bis Donnerstag, den 12. April gegen 12:00 Uhr durch. Um wegen der beengten Platzverhältnisse der 80 Jahre alten Autobahn die Arbeiten überhaupt durchführen zu können, muss der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen von einer auf nur noch eine Fahrspur reduziert werden. In der Folgeweche werden die Arbeiten von Montag, den 16. April 8:00 Uhr bis Donnerstag, den 19. April in gleicher Weise fortgesetzt.

In der 17. Kalenderwoche vom 23. bis 26. April finden keine Arbeiten statt, weil in dieser Zeit das Staatliche Bauamt Traunstein die Bundesstraße B 20 für eine weitere Fahrbahnerneuerung sperrt.

Die Arbeiten werden ab der 18. Kalenderwoche in gleicher Weise fortgesetzt und bis spätestens zu Beginn der Pfingstferien abgeschlossen. In jeder Arbeitsschicht werden rund 600 bis 700 Meter Fahrbahn erneuert.

Die Anschlussstelle Bad Reichenhall bleibt auch während der Arbeiten jederzeit in beiden Fahrtrichtungen geöffnet.

Zum Schutz der Pidingener Bürger vor dem Verkehrslärm wird ein lärmindernder Fahrbahnbelag eingebaut.

Die Arbeiten sind so konzipiert, dass die Bundespolizei die Kontrollen bei Schwarzbach für den nach Deutschland einreisenden Verkehr auch während der Bauarbeiten durchführen wird.

Gleichzeitig wird an der knapp 10 Kilometer nördlich gelegenen Loithalbrücke die defekte Übergangskonstruktion erneuert. Dazu wird es im Bereich der Brücke zu mehrfach wechselnden Verkehrsführungen kommen. Zweitweise wird die Anzahl der Fahrspuren hier ebenfalls auf nur noch eine Fahrspur pro Fahrtrichtung reduziert. Eine Übergangskonstruktion ist eine Metallkonstruktion, die die temperaturbedingten Längenänderungen der Brücke ausgleicht. Sie ist starken Belastungen durch den Verkehr ausgesetzt und muss daher als Verschleißteil regelmäßig ausgetauscht werden.

Da die Arbeiten unter freiem Himmel stattfinden, kann es jederzeit zu kurzfristigen witterungsbedingten Verschiebungen oder Änderungen kommen.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Behinderungen und die Anwohner an der Autobahn und an den Umleitungsstrecken um Verständnis für die unvermeidbaren nächtlichen Lärmbelästigungen.

Die Arbeiten sind notwendig, um eine dauerhaft verkehrssichere Befahrbarkeit der Autobahn bis zum geplanten 6-streifigen Ausbau der Autobahn zu ermöglichen. Dafür muss der alte und verschlissene Fahrbahnbelag abgefräst und anschließend wieder neu eingebaut werden. Wegen der geringen Breite der alten Autobahn sind diese Arbeiten nur bei Sperrung von Fahrspuren möglich. Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten in den Zeitraum zwischen Oster- und Pfingstferien mit erhöhtem Ferienreiseverkehr auf der A 8 gelegt. Gearbeitet wird bei der Fahrbahnerneuerung nur von Montag früh bis Donnerstagmittag, da ab Donnerstagmittag die Verkehrsbelastung durch den Wochenendreiseverkehr ansteigt.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an den Pressesprecher der Autobahndirektion Südbayern, Herrn Josef Seebacher unter der Telefonnummer 089/54552-3308.